

# SITZUNG

Sitzungstag:

10.09.2012

Sitzungsort:

Kusel

---

Namen der Mitglieder des Kreisausschusses

---

**Vorsitzender**

Dr. Winfried Hirschberger	
---------------------------	--

**Niederschriftführer**

KOVR Manfred Drumm	
--------------------	--

**Ausschussmitglieder**

Rudi Agne	
Matthias Bachmann	
Katharina Büdel	
Dr. Wolfgang Frey	Vertretung für Herrn Andreas Hartenfels
Ute Lauer	
Christoph Lothschütz	
Klaus Müller	
Rosemarie Saalfeld	Vertretung für Herrn Michael Kolter
Dr. Stefan Spitzer	
Helmut Weyrich	

**Kreisbeigeordnete**

Erster Kreisbeigeordneter Jürgen Conrad	
Kreisbeigeordneter Otto Rubly	
Kreisbeigeordneter Gerhard Kirch	

**Verwaltung**

Kreisbeschäftigter Dieter Korb	
BD Gerhard Mildau	
KVD Ulrike Nagel	
RD Horst-Dieter Schwarz	
KAM Marc Wolf	

**Abwesend:**

**Ausschussmitglieder**

Andreas Hartenfels	entschuldigt
Michael Kolter	entschuldigt

# Tagesordnung

**der öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses am Montag, dem 10.09.2012,  
um 10:00 Uhr, im Sitzungsraum 2 der Kreisverwaltung Kusel, Trierer Straße 49,  
in Kusel**

1. Kreisausschuss- bzw. Kreistagssitzungen im Jahr 2012;  
hier: Festlegung weiterer Sitzungstermine
2. Vollzug der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL);  
hier: Neubau einer Fischaufstiegsanlage bei Offenbach-Hundheim
3. Bereitstellung von Ausbildungsplätzen im Jahr 2013
4. Haushaltsvollzug 2012
5. Kreisstraßen;  
hier: Vorstellung der Planung zum Neubau der Brücke im Zuge der K 65 über den  
Jeckenbach in der OD Kappeln
6. Informationen

\*\*\*\*\*

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte der Vorsitzende, die Tagesordnung wegen Dringlichkeit um den Tagesordnungspunkt

*5. Kreisstraßen;*

*hier: Vorstellung der Planung zum Neubau der Brücke im Zuge der K 65 über den  
Jeckenbach in der OD Kappeln*

zu erweitern.

Der Kreisausschuss nahm die vom Vorsitzenden vorgeschlagene Änderung zur Tagesordnung einstimmig an. Da keine weiteren Anträge zur Tagesordnung gestellt wurden, wurde im Anschluss mit der Abhandlung der einzelnen Tagesordnungspunkte begonnen.

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 10.09.2012</b> -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>		
		davon anwesend: <b>11</b>		
<b>TOP: 1</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung
		-	-	-

**Kreisausschuss- bzw. Kreistagssitzungen im Jahr 2012;  
hier: Festlegung weiterer Sitzungstermine**

Folgende Sitzungstermine wurden bis zum Ende des Jahres vereinbart:

Gremium	reservierter Sitzungssaal	Sitzungstag		
		Wochentag	Datum	Uhrzeit
Oktober				
Kreisausschuss	Jugendfreizeitanlage Bambergerhof	Montag	22.10.2012	09.00
<b>Kreistag</b>	<b>VeranstR KSK</b>	Mittwoch	31.10.2012	16.00
November				
Kreisausschuss	Sitzungssaal 2	Mittwoch	14.11.2012	08.30
Dezember				
Kreisausschuss	Sitzungssaal 2	Montag	10.12.2012	09.00
<b>Kreistag</b>	<b>VeranstR KSK</b>	Mittwoch	19.12.2012	15.00

Ergänzend wies der Vorsitzende darauf hin, dass in diesem Jahr u.a. noch eine Konversionskonferenz für die Umnutzung des Bundeswehrstandortes Kusel und eine Sitzung des Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschusses geplant seien, aber noch nicht terminiert werden können.

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 10.09.2012</b> -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>				
		davon anwesend: <b>11</b>				
<b>TOP: 2</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>				
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dafür</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dagegen</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Enthaltung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><b>11</b></td> <td style="text-align: center;"><b>0</b></td> <td style="text-align: center;"><b>0</b></td> </tr> </table>	Dafür	Dagegen	Enthaltung	<b>11</b>
Dafür	Dagegen	Enthaltung				
<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				

***Vollzug der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL);  
hier: Neubau einer Fischaufstiegsanlage bei Offenbach-Hundheim***

Die EU-Wasserrahmenrichtlinie fordert die ökologische Durchgängigkeit der Fließgewässer. Die ca. 2 m hohe Wehranlage am Glan in Offenbach-Hundheim ist für Fische und Kleintiere des Gewässers nicht zu überwinden und verhindert somit den natürlichen Austausch der Gewässerfauna innerhalb des Flusses.

Das vorhandene Wehr soll durch eine Fischaufstiegsanlage durchgängig gestaltet werden. Hierzu sind umfangreiche Abbruch- und Aushubarbeiten, Spundwand- und Betonarbeiten, Wegebau- und Pflanzarbeiten sowie der Einbau von Steinmaterial erforderlich. Den Mitgliedern des Kreisausschusses lag ein entsprechender Plan vor.

Die Maßnahme wurde vom Ingenieurbüro Floecksmühle, Aachen, in Zusammenarbeit mit der wasserwirtschaftlichen Fachbehörde (SGD Süd, Regionalstelle in Kaiserslautern) geplant. Anschließend wurden die für die Umsetzung der Baumaßnahme erforderlichen Fördermittel vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten (MULWF) auf Basis einer Kostenschätzung bewilligt.

Der Landkreis erhält demnach als Gewässerunterhaltungspflichtiger für die Durchführung der Maßnahme einen 90 %igen Zuschuss aus EU- und Landesmitteln.

Die öffentliche Ausschreibung gem. § 12 VOB/A erfolgte am 11.08.2012. Zur Submission am 04.09.12 lagen 3 Angebote vor, die alle gewertet werden konnten. Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Floecksmühle geprüft. Nach Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme incl. 19 % MwSt.</b>
<b>Balter GmbH,</b> Prümer Str. 46, 53940 Losheim /Eifel	<b>225.561,38 €</b>
<b>Rech Baugesellschaft MbH,</b> Schubertstr. 14, 55774 Baumholder	327.509,55 €
<b>Breit &amp; Co.KG</b> Trierer Straße 10, 54411 Hermeskeil	455.993,13 €

Die Firma Geschw. Balter GmbH, 53940 Losheim, ist somit günstigster Bieter mit einer geprüften Angebotssumme von -brutto- 225.561,38,- Euro.

Im Haushalt 2012 stehen für die Maßnahme 220.000,- € zur Verfügung. Das Ausschreibungsergebnis für die reinen Baukosten liegt rd. 29.000,- € über der der Haushaltsplanung bzw. der dem Zuschussantrag zu Grunde liegenden Kostenschätzung. Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich damit auf nunmehr rd. 249.000,- €. Die fehlenden Haushaltsmittel sollen überplanmäßig mit der Maßgabe bereitgestellt werden, dass die Mehrausgaben im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgeglichen werden.

Mit Schreiben vom 06.09.2012 hat die SGD Süd, Regionalstelle Kaiserslautern, als obere Wasserbehörde der Auftragsvergabe zugestimmt. Die Entscheidung über die Förderung der Mehrkosten wird jedoch vom MULEWF unter Berücksichtigung der fachtechnischen Stellungnahme der Regionalstelle Kaiserslautern und einer kommunalaufsichtlichen Stellungnahme der ADD in Trier getroffen. Obwohl auf Grund der bereits erfolgten Zustimmung der Regionalstelle mit einer positiven Entscheidung des MULEWF gerechnet werden kann, liegt derzeit noch kein diesbezüglicher Bewilligungsbescheid vor. Sollten die Mehrkosten in voller Höhe als förderfähig anerkannt werden, wird sich der vom Landkreis zu tragende Kostenanteil um rd. 2.900,- € auf insgesamt rd. 24.900,- € erhöhen.

Die Zuschlagsfrist für die Auftragsvergabe endet am 01.Oktober 2012.

Ergänzend zu der Beschlussvorlage erklärte der Vorsitzende, dass man trotz der Mehrkosten bereits in der heutigen Sitzung den Auftrag vergeben wolle und man sich jedoch weiterhin um eine Förderung der Mehrkosten bemühe. Anschließend beantwortete er Fragen der Kreisausschussmitglieder zu der Maßnahme sowie zur Regulierung des Kanuverkehrs auf dem Glan.

### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für die Errichtung einer Fischaufstiegsanlage beim Wehr in Erdesbach am Glan entsprechend dem vorliegenden Angebot der Firma Geschw. Balter GmbH, 53940 Losheim, zum Preis von 225.561,38,- € (brutto) zu erteilen und stimmt der Bereitstellung der fehlenden Finanzierungsmittel, wie in der Beschlussvorlage vorgesehen, zu.

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 10.09.2012</b> -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>				
		davon anwesend: <b>11</b>				
<b>TOP: 3</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>				
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dafür</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dagegen</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Enthaltung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><b>11</b></td> <td style="text-align: center;"><b>0</b></td> <td style="text-align: center;"><b>0</b></td> </tr> </table>	Dafür	Dagegen	Enthaltung	<b>11</b>
Dafür	Dagegen	Enthaltung				
<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				

### **Bereitstellung von Ausbildungsplätzen im Jahr 2013**

Im Kalenderjahr 2016 scheiden 3 Verwaltungskräfte aus. Gleichzeitig wurden im Jahr 2012 fünf statt der ursprünglich vorgesehenen zwei Ausbildungsplätze im Bereich Verwaltung bereitgestellt. Unter Berücksichtigung der weiteren Zu- und Abgänge bis zum Jahr 2016 schlägt die Verwaltung für eine bedarfsgerechte Ausbildung im Jahre 2013 vor,

- 1 Auszubildende/r für Verwaltungsfachangestellte/r
- 1 Anwärter/in im gehobenen Dienst

einzustellen.

Die ausgewählten Personen werden bei der Einstellungszusage darauf hingewiesen, dass eine Übernahme nach Beendigung der Ausbildung nicht garantiert wird. Bewerbungen sind bis 30.10.2010 einzureichen. Die Ausschreibungskriterien werden vom letzten Jahr übernommen, d.h.:

- die Bewerber im gehobenen Dienst sollen im letzten Zeugnis in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde mindestens einen Durchschnitt von 2,5 aufweisen und Bewerber für den Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte mindestens einen Durchschnitt von 3,0.
- die Bewerber werden nur berücksichtigt, wenn sie sich für eine Erstausbildung bewerben.

Ergänzend soll in der Ausschreibung noch vermerkt werden, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss beschließt – wie oben angeführt – 2 Ausbildungsplätze bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Auswahl unter den Bewerberinnen/Bewerbern zu treffen.

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 10.09.2012</b> <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>				
		davon anwesend: <b>11</b>				
<b>TOP: 4</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>				
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dafür</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dagegen</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Enthaltung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </table>	Dafür	Dagegen	Enthaltung	-
Dafür	Dagegen	Enthaltung				
-	-	-				

### **Haushaltsvollzug 2012**

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes erklärte der Vorsitzende, dass mit Schreiben vom 28.08.2012 die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier in Bezug auf die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan des Landkreises Kusel für das Haushaltsjahr 2012 den Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite sowie der Verpflichtungsermächtigungen unter Bedingungen genehmigt habe. Im Gegensatz zu einigen anderen Gebietskörperschaft sei die Genehmigung ohne die Verpflichtung zur Reduzierung des Haushaltsdefizits ergangen. Jedoch habe die Aufsichtsbehörde den Einnahmeansatz „Zuwendungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds“ beanstandet und in diesem Zusammenhang gefordert, den Kreisumlagehebesatz im nächsten Haushaltsjahr deutlich anzuheben. Den Mitgliedern des Kreisausschusses war ein Abdruck des Schreibens der Aufsichtsbehörde ausgeteilt.

Im Rahmen der nachfolgenden Diskussion kritisierte Frau Katharina Büdel (FDP) die Forderung der Aufsichtsbehörde und wies auf die Konsequenzen für die Ortsgemeinden hin. Herr Dr. Stefan Spitzer (CDU) und Herr Klaus Müller (SPD) erklärten, dass die Handhabung, dass sich die Verbandsgemeinden im Landkreis Kusel an den Realschulen plus finanziell beteiligen bzw. die alleinige Trägerschaft der Schulen übernommen haben, bei der Ermittlung des Hebesatzes berücksichtigt werden müsse. Abschließend erklärte der Vorsitzende, dass die Angelegenheit in der nächsten Sitzung des Kreistags behandelt werden solle.

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 10.09.2012</b> <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>		
		davon anwesend: <b>11</b>		
<b>TOP: 5</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>		
		Dafür <b>11</b>	Dagegen <b>0</b>	Enthaltung <b>0</b>

***Kreisstraßen;***

***hier: Vorstellung der Planung zum Neubau der Brücke im Zuge der K 65 über den Jeckenbach in der OD Kappeln***

Der Vorsitzende erläuterte anhand eines Vorentwurfs die Planung zum Neubau der Brücke über den Jeckenbach in der Ortsdurchfahrt Kappeln. Bevor der Bauwerksentwurf der Brücke erstellt werde, benötige der Landesbetrieb Mobilität schnellstmöglich die Zustimmung des Landkreises und der Ortsgemeinde zu der Planung. Er erklärte, dass der Gehweg in dem Lageplan auf der Westseite über das Brückenbauwerk geführt werde und in nördlicher Richtung bis an den einmündenden Weg von Westen und von dort bis an die L 373 von Richtung Merzweiler verlaufe.

Fragen zu der vorgestellten Planung wurden keine gestellt.

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss stimmt der Planung zum Neubau der Brücke im Zuge der K 65 über den Jeckenbach in der Ortsdurchfahrt Kappeln, wie vorgestellt, zu.

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 10.09.2012</b> -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b> davon anwesend: <b>11</b>
<b>TOP: 6</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
		Dafür   Dagegen   Enthaltung
		-   -   -

### **Informationen**

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes informierte der Vorsitzende die Mitglieder des Kreisausschusses über folgende Punkte:

- **Kreistagsmandat Martin Pfeiffer**

Hierzu informierte der Vorsitzende, dass, nachdem Herr Siegbert Theiß verstorben ist, Herr Martin Pfeiffer als Ersatzperson benachrichtigt wurde und er sich bereiterklärt habe, das Kreistagsmandat anzunehmen.

- **Neubau des Rad- und Gehweges zwischen Konken und Gewerbegebiet Konken**

Weiterhin informierte er, dass heute die Arbeiten zum Neubau des Rad- und Gehweges zwischen dem östlichen Ortsausgang von Konken und dem Gewerbegebiet von Konken beginnen.

- **Projekt „Schloss Veldenz“**

Anschließend informierte er, dass bei dem Projekt Schloss Veldenz mit einer Investitionssumme von rd. 3 Mio. Euro zu rechnen sei. Das Land habe eine Förderung von ca. 70 % in Aussicht gestellt, so dass nunmehr die Fragen über das Finanzierungskonzept, insbesondere die finanzielle Beteiligung des Landkreises, geklärt werden müssen.

- **Vergabeprüfung Radwegbrücke Körborner Straße in Diedelkopf**

Der Vorsitzende wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass man die Angelegenheit im Rahmen der Kreisausschusssitzung am 06.08.2012 behandelt und die Vergabeprüfstelle inzwischen die ordnungsgemäße Vergabe der Arbeiten an die Fa. Aventas bestätigt habe.

- **Offensive Kindertagespflege**

Nachfolgend informierte er über die „Offensive Kindertagespflege“, mit der das Kinder- und Jugendministerium diese Betreuungsform unterstützen möchte und verwies auf die Fördermöglichkeiten für Feststellungsmodelle.

- **Kommunalfinanzen**

Des Weiteren informierte er über die Forderung der kommunalen Spitzenverbände, wonach das Land seine Zuweisungen an die Kommunen deutlich erhöhen müsse, um die steigenden Kosten im Sozialbereich einschließlich der Kinder- und Jugendhilfe zu kompensieren. Der Bund habe bereits Entlastungen zugesagt. Vom Land fordere man eine zügige Beteiligung an den Soziallasten in Höhe von rd. 500 Mio. Euro, damit die Liquiditätskredite nicht weiter ungebremst anwachsen. Gleichwohl würden aus der Kinderbetreuungsfinanzierung ebenfalls noch erhebliche Mittel offen stehen.

- **Arbeitslosenzahlen**

Schließlich informierte er noch über die Arbeitslosenquote im Monat August von 5,0 %.

- **Bericht über die Arbeit der Kreisvolkshochschule**

Zum Schluss sagte der Vorsitzende auf Anfrage von Frau Katharina Büdel (FDP) zu, dass ihr der Bericht über die Arbeit der Kreisvolkshochschule, welcher im Rahmen der letzten Kreistagssitzung von der Leiterin vorgestellt wurde, übermittelt werde.

\*\*\*\*\*

Die Sitzung begann um 10:00 Uhr und endete gegen 11.00 Uhr.

\*\*\*\*\*

Geschlossen:

Der Vorsitzende:  
gez.  
(Dr. Winfried Hirschberger)  
Landrat

Der Schriftführer:  
gez.  
(Manfred Drumm)  
Kreisoberverwaltungsrat